



Abschnitt 2: August-Bebel-Straße bis Teutoburger Straße



Straßen- und Verkehrsverhältnisse

In der Rohrteichstraße zwischen der August-Bebel-Straße und Bielsteinstraße wird einseitig auf der Fahrbahn geparkt, die Fahrgassenbreite liegt bei 4,50 m. Im Abschnitt zwischen der Bielsteinstraße und der Teutoburger Straße befinden sich die Parkstände vollständig im Seitenbereich und die Fahrgasse weist in diesem Bereich eine Breite von 6,10 m auf. An der Einmündung der Bielsteinstraße aus Richtung süden ist die Rohrteichstraße bevorrechtigt. Die Einmündung der Rohrteichstraße zur Teutoburger Straße, auf Höhe der Diesterweg Grundschule, weist einen großen Einmündungstrichter mit Tropfen auf. Zur Schulwegsicherung ist in den Morgenstunden ein Schülerlotse vor Ort um die Querenden Schüler*innen zu sichern.



Neuordnungen

Das Parken wird in einigen Abschnitten neu geordnet. Die Parkplätze zwischen August-Bebel-Straße und Bielsteinstraße werden auf die nördliche Straßenseite verlegt. Zwischen Bielsteinstraße und Teutoburger Straße verbleiben die Parkplätze beidseitig im Seitenraum. Die Fahrradstraße wird gegenüber den einmündenden Straßen durch Beschilderung bevorrechtigt.

Testphase 1

In der ersten Testphase erhält die Rohrteichstraße gegenläufige Einbahnstraßen. Die Einfahrt aus Richtung August-Bebel-Straße und aus Richtung Teutoburger Straße ist nicht möglich. Zur Verdeutlichung der Einbahnstraßenregelung wird die Einfahrt aus Richtung Teutoburger Straße durch Poller abgetrennt.



Testphase 2

Die Durchfahrt für den Kfz-Verkehr ist an zwei Stellen unterbrochen. Die Diagonalsperren sind hierfür am Ehlenrufer Weg zwischen der Einmündung der Ludwig-Lepper-Straße und der Eduard-Windthorst-Straße sowie an der Kreuzung Ehlenrufer Weg / Diesterwegstraße eingerichtet.

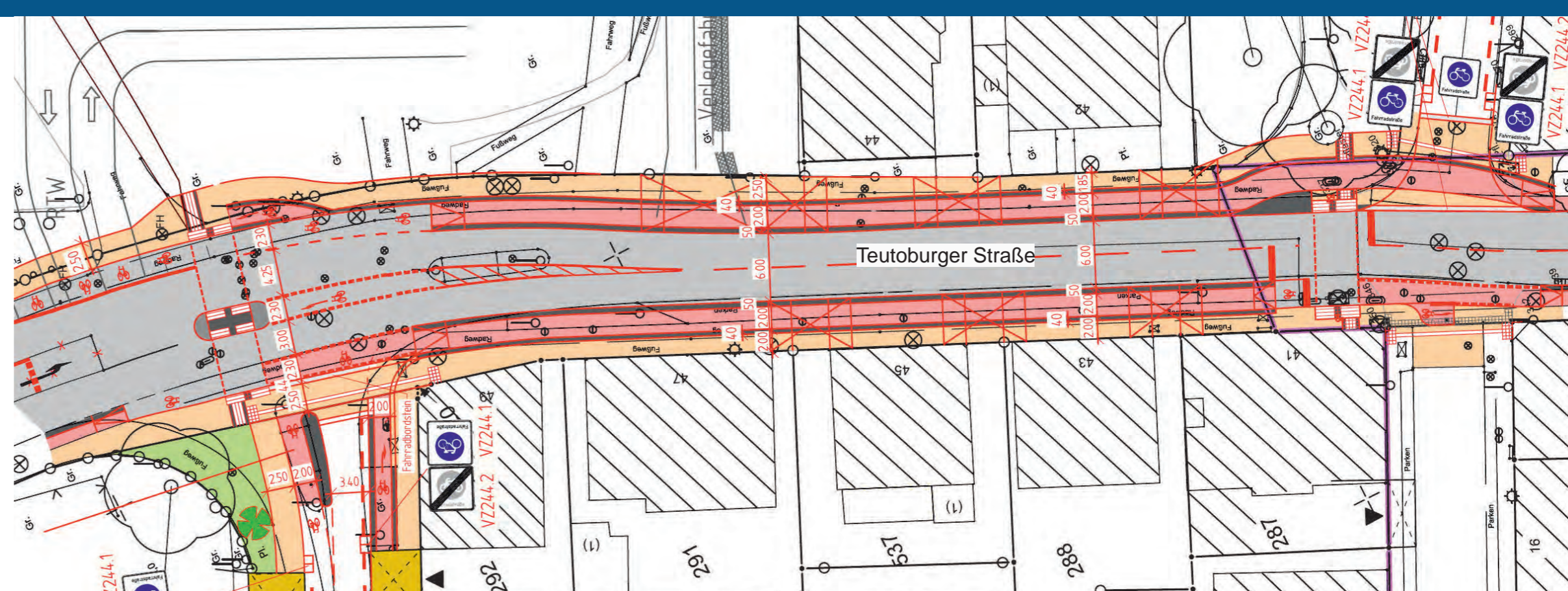


Auswirkungen der Testphasen

Die beiden Testphasen führen zu einer Reduzierung des Kfz-Verkehrs im zweiten Abschnitt. Die Verkehrsbeobachtungen an der Diesterwegschule, insbesondere zum morgendlichen Schulbeginn zeigt eine deutliche Reduktion des Kfz-Verkehrs und der Eltern-Bringverkehre vor der Schule in der ersten Testphase. In Verbindung mit der Einrichtung der Einbahnstraße wurde die Einfahrt in die Rohrteichstraße aus Richtung Teutoburger Straße abgepollert. Die Kombination aus nur einer Fahrtrichtung und dem reduzierten Kfz Verkehr auf der Rohrteichstraße führt zu einer deutlich erhöhten Schulwegsicherheit. In der zweiten Testphase konnte ein deutlicher Anstieg der Eltern-Bringverkehre vor der Diesterwegschule beobachtet werden. Einhergehend mit Haltevorgängen in zweiter Reihe, in Bereichen des absoluten Halteverbots und auf den Lehrerparkplätzen.

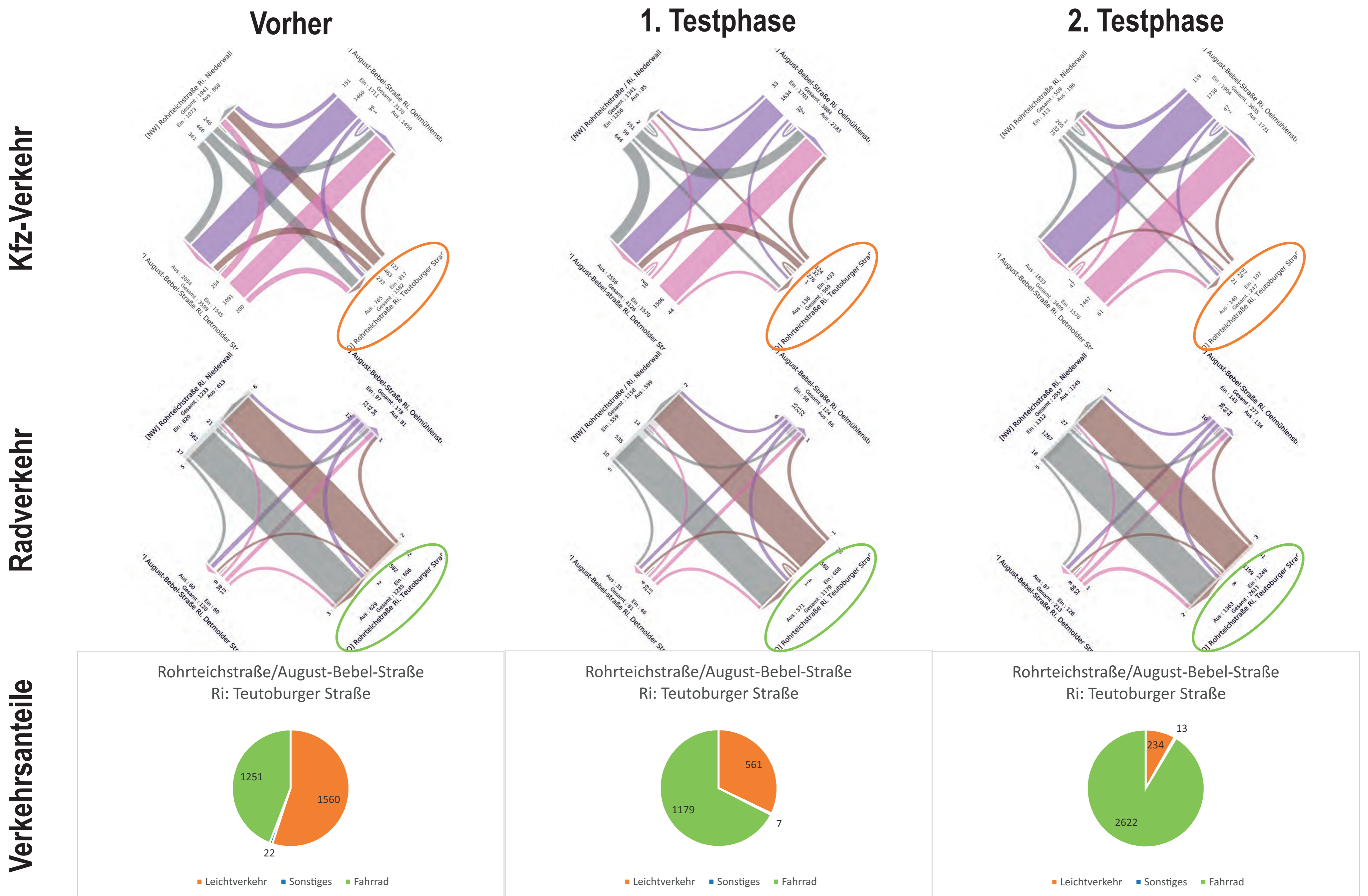
Empfehlungen

Um diese Verkehre nicht durch die Nebenstraßen zu leiten ist in diesem Bereich die Aufrechterhaltung der Befahrbarkeit der Rohrteichstraße in beide Richtungen in Verbindung mit einer geringfügigen Anpassung der Anordnung der Stellplätze zu empfehlen. In Verbindung mit der erhöhten Schulwegsicherheit im Bereich der Diesterwegschule wird eine Kombination der beiden Verkehrsführungen empfohlen.





Abschnitt 2: August-Bebel-Straße bis Teutoburger Straße



Erläuterungen

Der MIV wurde auf dem Abschnitt deutlich reduziert. Durch die Herausnahme einer Fahrtrichtung und dem Wechsel der Einbahnstraßenrichtung wurde der Verkehr, der aus der Fahrradstraßenverbindung in die August-Bebel-Straße einbiegt, um 999 Kfz/24 h, also um fast 2/3, verringert. Durch die Einführung der Diagonalsperre an der Alsenstraße konnte der MIV auf der Fahrradstraße auf 234 Kfz/24 h weiter reduziert werden. Der RV bleibt im Vergleich der ersten Testphase zur vorherigen Verkehrsführung fast konstant, am Zählzeitpunkt während der zweiten Testphase ist der Radverkehr mehr als Verdoppelt. Im umliegenden Quartier wurden verschiedene Verkehrsbeobachtungen durchgeführt.

Verkehrsbeobachtungen

Rund um die Diesterwegschule konnte sowohl vor als auch während der Testphasen eine große Anzahl an Schülerbringverkehren beobachtet werden. In der ersten Testphase war die Situation durch die Einbahnstraßenregelung übersichtlicher. Es konnte eine geringere Anzahl an Parken in zweiter Reihe beobachtet werden. Die Querung der Rohrteichstraße an der Mittelinsel wurde durch die Einbahnstraßenregelung vereinfacht.

Im Umfeld der Fahrradstraße konnte in der Bielsteinstraße in Richtung Oelmühlenstraße in den morgendlichen und nachmittäglichen Spitzenstunden Behinderungen zwischen sich entgegengerichteten Fahrzeugen beobachtet werden. Die Verkehrssituation in den übrigen Zeiten war entspannt.

